

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN KREISVERBAND Frankfurt am Main

Protokoll 29.06.2024

Sitzungsleitung: Nilab Nilab Alokuzay-Kiesinger & Christoph Rosenbaum

Tara Moradi & Emre Telyakar

Protokoll: Maurice Fehr & Lukas Hamm

Ort: Frankfurter Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum,

Rothschildallee 16a, 60389 Frankfurt am Main

Einladung: Per Mail und Post am 14.06.2024

Begrüßung

Die Kreismitgliederversammlung beginnt am 29.06.2024 um 11:00 Uhr im Frankfurter Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum, Rothschildallee 16a, 60389 Frankfurt am Main.

Die Kreismitgliederversammlung wird begrüßt vom Sprecher von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Frankfurt am Main Burkhard Schwetje.

1. Formalia

Als Sitzungsleitung wird vom Kreisvorstand Nilab Alokuzay-Kiesinger, Christoph Rosenbaum Tara Moradi und Emre Telyakar vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig bei wenigen Enthaltungen für diesen Vorschlag. Nilab Alokuzay-Kiesinger und Christoph Rosenbaum übernehmen die Sitzungsleitung und begrüßen ebenfalls die Versammlung.

Es wird vom Kreisvorstand Maurice Fehr und Lukas Hamm für die Protokollführung vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig für diesen Vorschlag.

Es werden als WahlhelferInnen Sue Ehmisch, Dominik Engl, Marion Kneesch und Cristina Sirbu vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig für diesen Vorschlag.

Es werden Sue Ehmisch und Nicole Lauterwakd vorgestellt, die auf der Mitgliederversammlung als Awareness-team fungieren

Es wird festgestellt, dass form- und fristgerecht per Mail und per Post am 14.06.2024 eingeladen wurde.

Christoph Rosenbaum stellt die Geschäftsordnung der KMV vor und erläutert die Redezeiten.

.

1. 1. Beschluss der Tagesordnung

Nilab Alokuzay-Kiesinger stellt die Tagesordnung vor. Sie teilt mit, dass ein Antrag zur Tagesordnung gestellt wurde von Ingo Stürmer. Dieser beantragt einen neuen Top 4 "Aussprache zur Europawahl", zu dem es einstündige Debatte mit 16 quotierten Beiträgen geben soll. Der Antrag wird eingebracht von Ingo Stürmer. Die Gegenrede wird gehalten von Katharina Meixner. Der Änderungsantrag wird abgestimmt. Der Änderungsantrag wird mit einfacher Mehrheit abgelehnt.

Nilab Alokuzay-Kiesinger teilt mit, dass zwei Anträge nach der Antragsfrist vom Kreisvorstand gestellt wurden. Damit diese unter Top.4 Anträge behandelt werden können, muss die Mitgliederversammlung ihre Dringlichkeit beschließen.

Nilab Alokuzay-Kiesinger teilt mit, dass der Kreisvorstand am 25.06.2024 den Antrag "Landesdelegiertensystem" gestellt hat. Julia Frank hält die Rede zur Dringlichkeit. Nilab Alokuzay-Kiesinger fragt, ob jemand eine Gegenrede halten möchte. Es meldet sich keine. Die Dringlichkeit wird abgestimmt. Die Dringlichkeit wird einstimmig beschlossen.

Nilab Alokuzay-Kiesinger teilt mit, dass der Kreisvorstand am 27.06.2024 den Antrag "Masterplan Mobilität der Stadt Frankfurt am Main" gestellt hat. Julia Frank hält die Rede zur Dringlichkeit. Nilab Alokuzay-Kiesinger fragt, ob jemand eine Gegenrede halten möchte. Es meldet sich keine. Die Dringlichkeit wird abgestimmt. Die Dringlichkeit wird einstimmig beschlossen.

Christoph Rosenbaum teilt mit in welcher Reihenfolge die Anträge unter Top.4 behandelt werden.

Nilab Alokuzay-Kiesinger fragt, ob es weitere Anträge oder Widerspruch zur Tagesordnung gibt. Es wird keiner geäußert. Die Tagesordnung wird abgestimmt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

1. 2. Beschluss der Wahlordnung

Christoph Rosenbaum stellt die Wahlordnung vor. Christoph Rosenbaum fragt, ob es weitere Anträge oder Widerspruch zur Wahlordnung gibt. Es wird keiner geäußert. Die Wahlordnung wird abgestimmt. Die Wahlordnung wird einstimmig beschlossen.

1. 3 Beschluss des Protokolls vom 24.4.2024

Christoph Rosenbaum fragt, ob es Anträge oder Widerspruch zum Protokoll vom 24.04.2024 gibt. Es wird keiner geäußert. Das Protokoll vom 24.4.2024 wird abgestimmt. Das Protokoll wird beschlossen bei zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme.

Verabschiedung Rosemarie Heilig

Thomas Schlimme hält eine Rede zur Verabschiedung von Rosemarie Heilig, die seit 2012 tätig war als Dezernentin für Umwelt und in der Zeit bis 2016 Dezernentin für Gesundheit und bis 2024 Dezernentin für Frauen in der Stadt Frankfurt. Rosemarie Heilig hält eine Abschiedsrede. Julia Frank bedankt sich bei ihr im Namen des Kreisverbandes.

2. Bericht aus dem Landesverband

Nilab Alokuzay-Kiesinger begrüßt Kathrin Anders, die seit 2024 Landesvorsitzende von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Hessen und seit 2019 für GRÜNE Mitglied im hessischen Landtag ist, Matthias Wagner, der seit 2014 Fraktionsvorsitzender der Grünen im hessischen Landtag ist und Miriam Dahlke, die seit 2024 parlamentarische Geschäftsführerin und seit 2018 für dies hessischen und Frankfurter Grünen im Landtag ist.

Kathrin Anders, Matthias Wagner und Miriam Dahlke halten einen Bericht über die Grüne Arbeit im Landesverband und in der Landtagsfraktion, um dann in den Austausch mit den Mitgliedern zu treten. In der Debatte reden in der Reihenfolge ihrer Nennung Felicitas Dubuque, Mark Sinzger-D'Angelo, Wera Eiselt, Emre Telyakar, Sabiene Döpfner, Jonathan Fischer, Beatrix Baumann, Jürgen Eiselt, Julia Eberz, Titus Dharmababu, Tara Moradi und Thomas Schlimme. Kathrin Anders, Matthias Wagner und Miriam Dahlke antworten den Redner*innen.

3. Bericht Masterplan Mobilität

Nilab Alokuzay-Kiesinger kündigt an, dass Wolfgang Siefert, Dezernent für Mobilität und Heiko Nickel, Leiter der strategischen Verkehrsplanung einen Bericht halten über den Masterplan Mobilität der Stadt Frankfurt. Wolfgang Siefert leitet in den Bericht ein und übergibt dann an Heiko Nickeln. Heiko Nickel stellt den Mobilitätsplan der Stadt Frankfurt vor. Dabei wird eine Präsentation gezeigt, die im Anhang zu diesem Protokoll ist.

4. Anträge.	
-------------	--

4. Antrag "Masterplan Mobilität"

Christoph Rosenbaum teilt mit, dass der Antrag "Masterplan Mobilität" von Julia Frank, Burkhard Schwetje, Thomas Schlimme, Katharina Meixner, Tara Moradi, Sebastian Deckwarth, Nilab Alokuzay-Kiesinger, Elke Voitl, Bastian Bergerhoff, Wolfgang Siefert, Heiko Nickel, Rosemarie Heilig, Nargess Eskandari-Grünberg, Anna Grundel, Dimitrios Bakakis, Martina Düwel, Friederike von Franqué, David Edelmann, Katharina Knacker, Dana Kube, Christoph Rosenbaum, Sylvia Momsen, Natascha Kauder, Tina Zapf-Rodriguez, Julia Roshan-Moniri, Mehmet Agatay, Julia Eberz, Beatrix Baumann und Claus Möbius gestellt wurde.

Der Antrag wird eingebracht von Bastian Bergerhoff. Es findet eine offene Aussprache zu dem Antrag statt. Es reden hierzu in Reihenfolge ihrer Nennung Julia Eberz. Thomas Schlimme, Pia Troßbach, Stefan Majer, Sabiene Döpfner, Marcus Bocklet, Heike Westenberg-Breuer, Burkhard Schwetje. Der Antrag "Masterplan Mobilität" wird abgestimmt. Dem Antrag "Masterplan Mobilität" wird einstimmig zugestimmt.

Es findet eine Pause statt. Das Präsidium und das Protokoll wechseln.

4. Antrag "Analyse und Einsichten zur Europawahl 2024 – was können wir Grüne besser machen?

Emre Telyakar teilt mit, dass der Antrag "Analyse und Einsichten zur Europawahl 2024 – was können wir Grüne besser machen?" von Ingo Stürmer gestellt wurde. Der Antrag wird eingebracht von Ingo Stürmer. Emre Telyakar teilt mit, dass ein schriftlicher Änderungsantrag von Frauke Neumann-Silkow noch eingereicht wurde. Dieser Änderungsantrag wurde vom Antragsteller übernommen. Der Änderungsantrag wird eingebracht von Frauke Neumann-Silkow. Emre Telyakar fragt nach einer Gegenrede. Es meldet sich keine. Damit ist der Änderungsantrag übernommen.

Es findet eine offene Ausssprache zu dem geänderten Antrag statt. Es reden hierzu in Reihenfolge ihrer Nennung, Nilab Alokuzay-Kiesinger, Thomas Schlimme, Beatrix Baumann, Marcus Schmidt, Deborah Düring, Burkhard Schwetje, Felicitas Dubuque und Tom Oettinger. Der Antrag "Analyse und Einsichten zur Europawahl 2024 – was können wir Grüne besser machen?" wird abgestimmt. Dem Antrag "Analyse und Einsichten zur Europawahl 2024 – was können wir Grüne besser machen?" wird zugestimmt bei einigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen.

4. Antrag "Landesdelegiertensystem"

Emre Telyakar teilt mit, dass der Antrag "Landesdelegiertensystem" vom Kreisvorstand gestellt wurde. Der Antrag wird eingebracht von Nilab Alokuzay-Kiesinger. Emre Telyakar teilt mit, dass ein schriftlicher Änderungsantrag vom Kreisvorstand noch eingereicht wurde. Der Änderungsantrag wird eingebracht von Nilab Alokuzay-Kiesinger. Emre Telyakar fragt nach einer Gegenrede. Es meldet sich keine. Damit ist der Änderungsantrag übernommen. Emre Telyakar fragt, ob jemand zum Gesamtantrag sprechen möchte. Es meldet sich keine. Der Antrag "Landesdelegiertensystem" wird abgestimmt. Dem Antrag "Landesdelegiertensystem" wird einstimmig zugestimmt.

4. Antrag "Parteiausschlussverfahren"

Emre Telyakar teilt mit, dass ein Parteiausschlussantrag gegen das Mitglied Andriy Goldmann vom Kreisvorstand gestellt wurde. Der Antrag wird eingebracht von Burkhard Schwetje. Emre Telyakar teilt mit, dass das Mitglied Andriy Goldmann Rederecht hat und ihm die Behandlung des Antrags frühzeitig mitgeteilt wurde. Andriy Goldmann ist nicht anwesend. Emre Telyakar fragt, ob jemand zum Gesamtantrag sprechen oder eine Gegenrede halten möchte. Es meldet sich keine. Der Antrag "Parteiausschlussverfahren" wird abgestimmt. Dem Antrag "Parteiausschlussverfahren" wird einstimmig zugestimmt.

5. Bericht Sexismusbeauftragte

Tara Moradi teilt mit, dass geplant war, dass die ehemaligen Sexismusbeauftragten Nico Yazdani und Alexandra Pater einen Abschlussbericht halten. Beide lassen sich entschuldigen.

Tara Moradi teilt mit, dass die neuen vom Vorstand bestimmten Seximusbeauftragte Patrizia Schneider und Jörn-Gabriel Schmidt sind und sich vorstellen können. Patrizia Schneider stellt sich vor. Julia Frank stellt Jörn-Gabriel Schmidt vor.

6. Wahlen und Berichte

6.1 Awareness-Beauftragte

(Frauenplatz)

Es wird der Frauen-Platz der Awarenessbeauftragten gewählt. Tara Moradi teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Liisa Yasmin Pärssinnen vorliegt. Tara Moradi fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Es stellt sich Liisa Yasmin Pärssinnen vor. Es werden ihr keine Fragen gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 51 Stimmen abgegeben. Davon waren 51 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 26 Stimmen. Es entfielen auf Liisa Yasmin Pärssinnen 49 Stimmen (96 Prozent), auf Nein eine Stimmen (2 Prozent) bei einer Enthaltung (2 Prozent). Damit Liisa Yasmin Pärssinnen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

(Offener Platz)

Es wird der Offene Platz der Awarenessbeauftragten gewählt. Tara Moradi teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Moritz Bartak vorliegt. Tara Moradi fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Joel Redant stellt Moritz Bartak vor. Es werden ihm keine Fragen über ihn gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 47 Stimmen abgegeben. Davon waren 45 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 23 Stimmen. Es entfielen auf Moritz Bartak 47 Stimmen (93,3 Prozent), auf Nein keine Stimme bei drei Enthaltungen (6,7 Prozent). Damit Moritz Bartak gewählt. Er nimmt die Wahl an.

In der Auszählpause berichtet MdB Deborah Düring über die Arbeit im Bundestag.

6.2 Eine Delegierte Landesfrauenrat

Es wird der Platz der Delegierten Landesfrauenrat gewählt. Tara Moradi teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Petra Thomsen vorliegt. Tara Moradi fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Natalie Becker stellt Petra Thomsen vor. Es werden ihr keine Fragen über sie gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 44 Stimmen abgegeben. Davon waren 39 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 20 Stimmen. Es entfielen auf Petra Thomsen 35 Stimmen (89,74 Prozent), auf Nein 2 Stimmen (5,1 Prozent) bei zwei Enthaltungen (5,1 Prozent). Damit ist Petra Thomsen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

6.3 Eine Ersatz-Delegierte Landesfrauenrat

Es wird der Platz der Ersatz-Delegierten Landesfrauenrat gewählt. Tara Moradi teilt mit, dass

die schriftliche Kandidatur von Katarina Meixner vorliegt. Tara Moradi fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Pia Troßbach stellt Katharina Meixner vor. Es werden ihr keine Fragen über sie gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 44 Stimmen abgegeben. Davon waren 44 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 23 Stimmen. Es entfielen auf Katharina Meixner 35 Stimmen (79,54 Prozent), auf Nein zwei Stimmen (4,5 Prozent) bei einer Enthaltung (2,3 Prozent). Damit ist Katharina Meixner gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

In der Auszählpause berichten Bastian Bergerhoff und Elke Voitl von der Arbeit des Magistrats.

6.4 Zwei Delegierte Landesparteirat

(Frauenplatz)

Nilab Alokuzay-Kiesinger übernimmt für diese Wahl das Präsidium.

Es wird der Frauen Platz der Delegierten für den Landesparteirat gewählt.

Emre Telyakar teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Tara Moradi vorliegt. Emre Telyakar fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Es stellt sich Tara Moradi vor. Es werden ihr keine Fragen gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 34 Stimmen abgegeben. Davon waren 34 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 17 Stimmen. Es entfielen auf Tara Moradi 32 Stimmen (94 Prozent), auf Nein eine Stimme (3 Prozent) bei einer Enthaltung (3 Prozent). Damit ist Tara Moradi gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

(Offener Platz)

Christoph Rosenbaum übernimmt für diese Wahl das Präsidium.

Es wird der Offene Platz der Delegierten für den Landesparteirat gewählt.

Christoph Rosenbaum teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Emre Telyakar vorliegt. Christoph Rosenbaum fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Es stellt sich Emre Telyakar vor. Es werden ihm keine Fragen gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 34 Stimmen abgegeben. Davon waren 34 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 17 Stimmen. Es entfielen auf Emre Telyakar 34 Stimmen (100 Prozent), bei keiner Nein Stimme und keiner Enthaltung. Damit ist Emre Telyakar gewählt. Er nimmt die Wahl an.

In der Auszählpause berichten Felicitas Dubuque und Magdalena Spies von der Arbeit der Grünen Jugend Frankfurt.

6.5 Vier Ersatzdelegierte Landesparteirat

(Frauenplatz)

Es werden die Frauen-Plätze der Ersatzdelegierten für den Landesparteirat gewählt. Emre Telyakar teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Julia Eberz und Katharina Meixner vorliegen. Emre Telyakar fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Es stellt sich Julia Eberz vor. Es werden ihr keine Fragen gestellt.

Es wird Katharina Meixner von Katharina Knacker vorgestellt. Es werden ihr keine Fragen über sie gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 31 Stimmen abgegeben. Davon waren 31 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 16 Stimmen. Es entfielen auf Katharina Meixner 29 Stimmen (93,56 Prozent), auf Julia Eberz 28 Stimmen (90,32 Prozent), auf bei einer Nein Stimme und keiner Enthaltung. Damit ist auf den ersten Ersatzdelegiertenplatz Katharina Meixner gewählt und auf den dritten Ersatzdelegiertenplatz Julia Eberz. Sie nehmen die Wahl an.

Sprecher*in (offener Platz)

Es werden die Offenen Plätze der Ersatzdelegierten für den Landesparteirat gewählt. Emre Telyakar teilt mit, dass die schriftliche Kandidatur von Burkhard Schwetje und Titus Dharmababu vorliegen. Emre Telyakar fragt, ob es weitere Kandidaturen gibt. Es meldet sich keine.

Es stellt sich Burkhard Schwetje vor. Es werden ihm keine Fragen gestellt. Felicitas Dubuque stellt Titus Dharmababu vor. Es werden ihr keine Fragen über ihn gestellt.

Es wird abgestimmt. Es wurden 36 Stimmen abgegeben. Davon waren 36 Stimmen gültig. Das Quorum liegt bei 19 Stimmen. Es entfielen auf Burkhard Schwetje 34 Stimmen (94,44 Prozent), auf Titus Dharmababu 31 Stimmen (86 Prozent), auf bei zwei Nein Stimmen (5,5%) und keiner Enthaltung. Damit ist auf den zweiten Ersatzdelegiertenplatz Burkhard Schwetje gewählt und auf den vierten Ersatzdelegiertenplatz Titus Dharmababu. Sie nehmen die Wahl an.

7. Verschiedenes

Felicitas Dubuque informiert über die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft bei der Grünen Jugend.

Emre Telyakar und Tara Moradi bedanken sich bei den Helfer*innen, die die Umsetzung der KMV ermöglicht haben.

Die KMV endet um 16:30 Uhr.

<u>Anhang</u>